

Geschäftsbericht des Vorstands für die Mitgliederversammlung 2024

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
Mitgliederzahlen	2
Buchmessen	3
Leipzig	3
Frankfurt	3
BuchBerlin	4
Herzlichen Dank für die Mithilfe an den Messeständen	5
Fortbildung	5
Social Media und Online-Präsenz	6
Bloggerlounge und Award	6
Neuerscheinungsnewsletter	7
Selfpublishing-Buchpreis	7
Finanzen 2023, 2024 und Ausblick	8
Lobbyarbeit und verbandsübergreifende Netzwerke	10
Netzwerk-Autorenrechte (NAR)	10
Deutsche Literaturkonferenz	11
Fördermitglieder und Partner	11
Neue Fördermitglieder	11
Bestehende Fördermitglieder	11
Öffentlichkeitsarbeit	11
Buchhandel	12
Mitgliedertreffen	12
Verbandssparten	12
Regionaltreffen	13
Interne Organisation	13
Mitarbeiterinnen	13
Vorstand	14

Beirat und Ethikkommission	14
Mitgliederzeitschrift „der selfpublisher“	15
Zum Schluss.....	15

Vorwort

2024 war wieder ein spannendes Verbandsjahr mit vielen Erlebnissen und Eindrücken, Neuerungen, Änderungen, Überraschungen... Der Selfpublisher-Verband hat auch in diesem Jahr dem deutschsprachigen Selfpublishing als größter Verband eine deutliche Stimme und Vertretung gegeben und war nicht zuletzt für Presse und Interessierte eine zuverlässige Anlaufstelle für Fragen. Und dies jederzeit sehr konstruktiv im Zusammenspiel mit anderen Verbänden und Vertretungen, beispielsweise im Netzwerk Autorenrechte oder der Deutschen Literaturkonferenz.

2024 soll jedoch auch das letzte Jahr im Verbandsvorstand für alle 5 Vorstandsmitglieder sein, die alle nach teilweise mehrjähriger ehrenamtlicher Vorstandsarbeit nun wieder eigenen Projekten mehr Zeit widmen wollen.

Im vorliegenden Geschäftsbericht möchten wir allen Mitgliedern eine Zusammenfassung des Jahres 2024 geben. Als Überblick zeigt der Bericht in vielen Bereichen das Verbandsgeschehen, wenn auch in komprimierter Form, denn die zurückliegenden 365 Tage vollständig wiederzugeben, war dann doch nicht möglich. ;-)

Mitgliederzahlen

Im Jahr 2024 durften wir bislang mehr als 250 neue Mitglieder im Verband begrüßen. Über dieses Wachstum freuen wir uns wie immer sehr, denn das Motto, das den Verband schon seit seiner Gründung begleitet, gilt nach wie vor: Gemeinsam mehr erreichen.

Dieser Zusammenhalt wird auch auf den Buchmessen immer wieder erlebbar, wenn unser Messestand zum allgemeinen Treffpunkt wird, und umgekehrt viele selbst ausstellende Mitglieder an ihrem eigenen Stand auf den Verband hinweisen. Zahlreiche Mitglieder tragen außerdem zu einem lebendigen Verbandsmiteinander bei, indem sie Spartentreffen leiten, Regionaltreffen organisieren und sich auf unseren Online-Plattformen zusammenfinden. Stetig wachsende Zahlen sind fantastisch, doch insbesondere darf und soll unser Verband leben!

Buchmessen

Leipzig

Die Leipziger Buchmesse ist im März wieder eine feste Instanz der Buchbranche gewesen. 2024 verzeichnete die LBM einen neuen Zuwachs mit 283.000 Besuchenden und mehr als 3400 Mitwirkenden. Der Selfpublisher-Verband war mit seinem großen Stand in Halle 5 wieder mit vollem Einsatz vertreten und bot dem Selfpublishing eine beeindruckende Bühne, die ganze Vielfalt des Selfpublishings zu präsentieren. Es herrschte an allen Tagen reges Interesse der Besuchenden. Zudem wurden die Möglichkeiten für Lesungen und Meet&Greets unserer Mitglieder wieder sehr gut angenommen. Unsere gestalteten Programmpunkte im Messefachprogramm waren ebenfalls sehr gut besucht.

Ein Highlight war zudem die Verleihung des Selfpublishing-Buchpreises zum ersten Mal auf dem Messegelände bzw. überhaupt auf der LBM. Die Preisträger:innen konnten so direkt vor Ort auf der Buchmesse gefeiert werden.

Sehr beliebt ist auch immer die letzte Messestunde, in der alle Bücher am Verbandsstand verschenkt werden. Kein Buch ist ohne freudige:n Abnehmer:in geblieben.

Das Mitglieder- und Bloggerloungetreffen im Rahmen der LBM wurde sehr gut angenommen und bot außerhalb der Messe die Möglichkeit zum gemütlichen Abendausklang und zur Vernetzung.

Für die LBM25 zeichnet sich bereits erneut ein Zuwachs an Interesse ab und die Öffnung des Ticketshops mit "Early-Bird-Ticketphase" ab Anfang Dezember 2024 wird mit Spannung erwartet. Der Selfpublisher-Verband ist selbstverständlich 2025 wieder mit großer Freude dabei.

Frankfurt

Die Frankfurter Buchmesse ist der Treff der Buchbranche im Herbst und erfreute sich 2024 vieler Neuerungen. Nachdem im letzten Jahr deutlich wurde, dass die Halle 3 (3.0) aus allen Nähten platzt, war der Selfpublisher-Verband dieses Jahr bei der Premiere dabei, die Halle 1, Ebene 1.2 bei der FBM zusätzlich mit in Betrieb zu nehmen, um die Massen an Besuchenden vor allem am Messewochenende aufzuteilen. Es war spannend, ein neues Hallenkonzept mit zu erleben. Wie sich dabei jede:r denken kann, lief natürlich noch nicht alles optimal und wir haben bereits zahlreiche Rückmeldungen weiterleiten können, die das neue Konzept 2025 noch optimieren können. Es musste eine Erweiterung der Messefläche her, was auch deutlich zeigt, wie beliebt die

Buchmesse ist. Nun kann sich die neu hinzugenommene Halle entwickeln. Vielleicht entwickelt sich ja noch mehr und die "exklusiveren" Fachbesuchendentage werden reduziert oder ganz abgeschafft, was den Strom von Besuchenden noch besser verteilen könnte und auch die Messetage unter der Woche für die Ausstellenden attraktiver macht.

Dass die FBM, trotz negativer Kritiken, wieder weiter auf Wachstumskurs ist, zeigen auch die diesjährigen Zahlen. Mit 115.000 Fachbesucher:innen (2023: 105.000) aus 153 Ländern (2023: 130) und 115.000 Privatbesucher:innen (2023: 110.000) sowie mehr als 4.300 Ausstellenden (2023: 4.100) beeindruckt der international größte Branchentreff, auf dem auch das Thema Selfpublishing immer weiter in den Fokus rückte.

Sehr gefreut hat uns auch, dass nach mehrjähriger Pause das Fachprogramm "Frankfurt Authors" ein Comeback feiern konnte. Die von uns mitgestalteten Programmpunkte waren sehr gut besucht und wurden gelobt.

Neu in diesem Jahr war auch die Möglichkeit, dass wir "Meet the Expert" anbieten konnten, bei dem sich themenbezogen mit Expert:innen zum Einzelgespräch getroffen werden konnte. Wenn möglich, werden wir dieses Format wieder anbieten und ausbauen.

Auch gab es wieder sehr viele schöne Messebegegnungen am Verbandsstand, bei den Meet&Greets und natürlich überall auf der Messe drumherum.

Last but not least konnten auch zur FBM an Ende der Messe alle ausgestellten Titel der Mitglieder verschenkt werden, so dass der Verbandsstand am Ende wieder leer wie beim Aufbau war... und darauf wartet, im nächsten Jahr wieder gefüllt zu werden. Die FBM wird auch 2025 fest im Programm der Messestände des Selfpublisher-Verbandes vertreten sein.

BuchBerlin

Die BuchBerlin hat sich einen festen Platz im Buchmesseherbst erarbeitet und feierte 2024 ihr 10-jähriges Jubiläum. Auch die Besuchenden strömten an zwei sonnigen Septembertagen in die Arena Berlin und es zeigte sich auch hier ein Zuwachs, vor allem am Messesamstag.

Die BuchBerlin bietet auch die Möglichkeit, zahlreiche Mitglieder, die mit eigenen Ständen vor Ort waren, wieder zu sehen und sich auszutauschen. Dieses Jahr gab es erstmalig ein gemeinsames großes Gruppenfoto, welches zu den vielen Fotos der einzelnen Mitgliedsstände, nicht nur über unsere Social-Media-Kanäle gern geteilt wurde.

Auch bietet die BuchBerlin immer eine gute Möglichkeit, direkt mit den interessierten Besuchenden ins Gespräch zu kommen und über das Selfpublishing zu informieren. Die

dafür in diesem Jahr ausprobierte Idee der BuchBerlin, einen Teil der Messestände als Karree anzuordnen, kam dabei mit gemischten Rückmeldungen an und wird 2025 sicherlich überdacht werden müssen.

Die erstmalige Möglichkeit auf der diesjährigen BuchBerlin, dass sich Mitglieder einen kleinen Tischaufsteller abholen konnten, um sich am eigenen Stand als Verbandsmitglied zeigen zu können, kam sehr gut an und wird auch nächstes Jahr auf den Buchmesseständen des Verbandes fortgeführt werden. Wer sich also bei eigenen Messeständen einen solchen Tischaufsteller hinstellen möchte, holt ihn euch... ;-)

Die Überlegungen, wie und ob eine Teilnahme auch 2025 mit einem eigenen kleinen Verbandsinfotisch möglich sein wird, laufen aktuell noch. Denn nicht zuletzt müssen auch die personellen Ressourcen vorhanden sein, um den Stand betreuen sowie auf- und abbauen zu können.

Herzlichen Dank für die Mithilfe an den Messeständen

Ein ganz großer Dank an dieser Stelle geht an alle Mitglieder, die sich mit ihrem Messestanddienst dafür engagiert haben, die Messestände mit auf- und abzubauen, den vielen Interessierten Fragen zu beantworten und für Ordnung in den Bücherregalen der LBM und FBM zu sorgen oder zur LBM das Mitglieder-/Bloggerloungetreffen organisiert haben. Ohne eure Mithilfe wäre eine Messepräsenz in dieser Größenordnung nicht möglich gewesen.

Fortbildung

2024 konnten viele neue interessante Online-Seminare stattfinden. Unter anderem zu den Themen „spannend schreiben“, „Crowdfunding“, „spicy Szenen schreiben“, „Schreiben mit WriteControl“, „Gendersensible Sprache“, „Titelvorschau für Buchhandlungen“, „KI-Assistenz beim Schreiben“, „Print on Demand“, „Buch-Tropes“, „Ansprechende Dialoge schreiben“ und „Romane mithilfe von Filmdramaturgie schreiben“.

Bei der Auswahl der Themen war es uns wichtig, den Wünschen unserer Mitglieder nachzukommen, wie z. B. mehr Online-Seminare für Profi-Autor:innen abzuhalten.

Social Media und Online-Präsenz

Dank unserer beiden Mitarbeiterinnen sind wir auf Instagram, Facebook und YouTube sehr präsent. Wir freuen uns, dass die Social Media-Plattformen sehr gut angenommen werden.

Auf Instagram ist ein Wachstum von 1353 Followern in 2024 zu verzeichnen. Neben aktuellen Informationen werden hier auch die Themen des #selfpublisher_saturday geteilt und Unterstützungen zum Schreiben, wie z. B. Storytemplates zum NaNoWriMo.

Auf Facebook und Discord steht der Austausch im Fokus. Hier wäre es wünschenswert, wenn bei Themen, die interne Fragen betreffen, zuerst der Vorstand oder eine der Mitarbeiterinnen kontaktiert wird, um keine Fakenews oder irreführende Informationen zu teilen. Dies führte in der Vergangenheit immer wieder zu unangenehmen Diskussionen.

Neu sind auf unserem YouTube-Kanal die sogenannten "Selfpublishing-Quickies", die kurze Ausschnitte aus unseren Online-Seminaren zeigen. Hierdurch soll der Kanal mehr Aufmerksamkeit bekommen und auf das Fortbildungsangebot unseres Verbandes verweisen.

Bloggerlounge und Award

In diesem Jahr sind noch einmal zehn neue Bloggende in die Bloggerlounge aufgenommen worden. Gerade arbeiten Lena und Christina gemeinsam mit den Blogger:innen Katja (Wholreallyam_KatjasWelt) und Gila (Gilas Bücherstube) an einem Ehrenkodex für Bloggende und Autor:innen, um die Zusammenarbeit zu verbessern.

Außerdem wird die Liste der aktiven Blogger:innen aktuell geprüft und auf den neuesten Stand gebracht.

Auf der Leipziger Buchmesse wurde erneut der Bloggerlounge-Award vergeben. Gewinnerin in diesem Jahr war Gila von Gilas Bücherstube. Die Veranstaltung wurde von der Vorjahresgewinnerin Katja Mögling und den Mitarbeiterinnen Lena Kahnau und Christina Loböck moderiert.

Unsere Bloggerlounge-Facebookgruppe ist mittlerweile auf 825 Mitglieder (Blogger:innen und Autor:innen) angewachsen.

Neuerscheinungsnewsletter

Neu eingeführt wurde dieses Jahr der Neuerscheinungsnewsletter für Leser:innen, der sehr gut angenommen wird und dessen Abonnentenzahl inzwischen bei 445 (Stand 29.10.2024) liegt. Im Neuerscheinungsnewsletter werden die Bücher unserer Mitglieder präsentiert, die im aktuellen oder folgenden Monat erscheinen und zuvor von den Mitgliedern selbst im Bücherkatalog auf unserer Webseite hochgeladen wurden.

Zusätzlich wird auch noch der Neuerscheinungsnewsletter an unsere Blogger:innen verschickt, in dem die Neuerscheinungen gezeigt werden, zu denen auch Rezensionsexemplare vergeben werden.

Der Newsletter kann über die Verbandswebsite abonniert werden:

<https://www.selfpublisher-verband.de/neuerscheinungsnewsletter/>

Selfpublishing-Buchpreis

Für den Selfpublishing Buchpreis 2023/24 wurden 1.291 Titel eingereicht. Neben den Kategorien Belletristik, Kinder- & Jugendbuch und Sachbuch/Ratgeber wurde die Sonderkategorie Lyrik ausgezeichnet. In der Jury unterstützten uns zum ersten Mal Mitglieder des VfLL (Verband der Freien Lektorinnen und Lektoren).

Der Selfpublishing Buchpreis wurde das erste Mal auf der Leipziger Buchmesse verliehen. Wir nutzten einen Raum im CCL, wodurch es möglich war, ohne Orts- und Parkplatzsuche von der Messe zur Preisverleihung zu kommen. Neben einem Umtrunk gab es auch ein Fingerfoodbuffet, um nach der Preisverleihung miteinander anzustoßen und sich auszutauschen.

Bis zur Preisverleihung waren es aufregende und anstrengende Monate. In den vergangenen Jahren wurde das Jurytool von Jannes Cramer, der es auch programmiert hatte, bedient. An dieser Stelle vielen lieben Dank dafür. Für den Buchpreis 2023/24 stand er nicht mehr zur Verfügung, so dass die Herausforderung bestand, dass ein IT-Spezialist dafür gefunden werden musste und sich auch neue Verantwortliche in die Thematik einarbeiten mussten. Zudem war der Finanzhaushalt angespannt, was viele Entscheidungen erschwerte. Bereits während der Juryphase wurde deutlich, dass in dieser Form mit dem bisherigen Jurytool nicht mehr gearbeitet werden kann. In den vergangenen Monaten wurde an einer Lösung gearbeitet, damit ein neuer Selfpublishing Buchpreis ausgeschrieben werden kann. Aus diesem Grund musste die Einreichphase für den nächsten Preis auf einen noch nicht genau definierten späteren Zeitpunkt verschoben werden. Wichtig hierbei ist, dass der Einreichzeitraum entsprechend verlängert wird. Für die technischen Herausforderungen konnte zwischenzeitlich eine

Lösung gefunden werden, sodass ein Start in die nächste Buchpreis-Saison absehbar wird.

Finanzen 2023, 2024 und Ausblick

Bei der letzten Mitgliederversammlung wurden die Zahlen bis 31.10.2023 vorgestellt, bis zu diesem Datum reichte auch die Kassenprüfung.

Die finanziellen Belastungen der Verbands waren 2023 besonders angespannt, was an mehreren, unvorhergesehenen Mehrausgaben lag. Diese resultieren vornehmlich aus Preiserhöhungen unserer Dienstleister (u.a. der hohen Inflation geschuldet). Vornehmlich wurden die von der MV genehmigten Budgets in den Bereichen Messekosten für Frankfurt und Leipzig, den Fremdarbeiten, der Mitgliederzeitschrift und den Website-/Internetkosten überschritten.

Das Gesamtergebnis des Verbands belief sich damit bis zum Ende des Geschäftsjahres 2023 auf ein Minus von -27.703,09 €. Damit wurden alle Rücklagen des Verbands aufgebraucht.

Aus diesem Grund hatte der Vorstand in mehreren Beratungsgesprächen mit dem Beirat und schließlich einer Mitgliederlounge der Mitgliederversammlung den Vorschlag unterbreitet, den Mitgliedsbeitrag um 2 € pro Monat zu erhöhen. Dieser Erhöhung wurde zugestimmt, so dass die finanzielle Zukunft des Verbands gesichert war.

Im Jahr 2024, bis zum 31.10.2024, beläuft sich der Überschuss auf 3.696,52 Euro. Durch die frühe Kassenprüfung wurden die Ausgaben für die Frankfurter Buchmesse 2024 noch nicht berücksichtigt, ebenso fehlt noch die Abrechnung der Kosten für die Leipziger Buchmesse 2024.

Durch die Beitragserhöhung und den für 2024 ausgesetzten Selfpublishing Buchpreis hat sich die Finanzlage des Verbands erholt. Dies ermöglichte uns, wieder einen finanziellen Puffer aufzubauen, sowie in weitere Projekte zu investieren. Für die Budgetplanung 2025 wurden weitere Puffer in den Ausgaben eingeplant.

	Budget 2023	Gesamt 2023	Budget 2024	bis 01.11.24	Budget 2025
Einnahmen					
Mitgliedsbeiträge	124.800	126.371	160.500	191.872	208.056
Förderbeiträge	18.000	27.375	19.500	14.850	21.546

	Budget 2023	Gesamt 2023	Budget 2024	bis 01.11.24	Budget 2025
Summe Einnahmen	142.800	153.746	180.000	206.722	229.602
Ausgaben					
Versicherungen	850	755	850	1.095	1.100
Beiträge	600	600	600	600	600
Werbekosten/-material	1.500	0	1.500	375	800
Messekosten Frankfurt	8.500	9.912	19.450	4.105	22.000
Messekosten Leipzig	18.000	20.789	28.000	21.891	28.000
Messekosten Berlin	2.000	1.639	2.000	292	1.500
Sonstige Messekosten	250	92	250	0	250
SP-Buchpreis (abzgl. Sponsoring)	15.000	10.500	13.750	21.781	15.000
Geschenke	500	480	500	100	500
Reisekosten ohne Messen	400	235	400	0	400
Verpackungsmaterial	50	0	50	0	50
Vorstandsvergütung	7.800	3.800	8.100	6.000	4.800
Gehälter	0	11.450	19.086	19.377	24.000
gesetzl. Soziale Aufwendungen	0	5.045	9.119	8.392	16.000
Fremdarbeiten (Geschäftsstelle)	25.000	32.773	19.200	19.241	22.000
Fremdarbeiten (Grafikleistungen)	800	364	0	0	0
Fremdarbeiten (Social Media)	9.000	2.018	0	0	0
Fremdarbeiten (Webinare)	1.500	321	1.280	0	1.500
Software	4.500	4.775	5.500	4.247	5.500

	Budget 2023	Gesamt 2023	Budget 2024	bis 01.11.24	Budget 2025
Sonst. Kleinbedarf	100		100	0	100
Mitgliederzeitschrift, Fachliteratur	21.000	31.878	27.240	32.794	35.000
Rechtskosten, Steuerberatung	5.500	9.029	9.000	5.002	6.900
Porto, Postfach	1.000	498	750	166	650
Telefon	100	100	120	10	50
Webseite, Internetkosten	25.000	33.548	6.784	4.728	7.000
Bürobedarf	100	123	150	0	150
Fortbildungskosten	200	0	800	0	1.000
Geldverkehrskosten	300	723	850	759	1.000
Sonstige Ausgaben	300	0	850	0	300
Umsatzsteuer	0	0	450	0	0
Summe Ausgaben	149.850	181.449	176.729	150.956	196.150
Überschuss	-7.050	-27.703,09	3.271	55.766	33.452

Lobbyarbeit und verbandsübergreifende Netzwerke

Netzwerk-Autorenrechte (NAR)

Ende 2023 – nach Redaktionsschluss des letzten Geschäftsberichts – startete das Netzwerk Autorenrecht, in dem auch der Selfpublisher-Verband als Mitglied engagiert ist, seinen aufklärenden Instagram-Kanal. Dort werden Autorinnen und Autoren in leicht verdaulichen Häppchen über aktuelle Entwicklungen zu Themen wie KI, Urheberrecht, Datenschutz und E-Lending informiert:

https://www.instagram.com/nar_netzwerk.autorenrechte/

Ein Präsenztreffen des Netzwerks war in diesem Jahr aus organisatorischen Gründen nicht möglich, sodass auf Zoom-Meetings zurückgegriffen werden musste. Neuigkeiten und Ergebnisse der diesjährigen Arbeit sind auf der Themenseite des Netzwerks einsehbar:

<https://www.netzwerk-autorenrechte.de/themen.html>

Deutsche Literaturkonferenz

Die Deutsche Literaturkonferenz traf sich 2024 zwei Mal, und zwar wie üblich im Rahmen der beiden großen Messen LBM und FBM. Leider musste unsere 1. Vorsitzende Tamara Leonhard, die den Selfpublisher-Verband auch in diesem Kreis vertritt, aus gesundheitlichen Gründen auf die Teilnahme an der Versammlung in Leipzig verzichten und konnte nur in Frankfurt dabei sein. Es liegen jedoch die Protokolle beider Treffen vor. Bei der Versammlung in Frankfurt wurden nach Abstimmung zwei neue Verbände als Mitglieder in die Deutsche Literaturkonferenz aufgenommen, nämlich der PEN Berlin e. V. sowie das Netzwerks der Literaturhäuser e. V.

Fördermitglieder und Partner

Neue Fördermitglieder

Zu Beginn des Jahres 2024 durfte der Verband den österreichischen Print-on-Demand-Dienstleister Buchschmiede als neues Fördermitglied begrüßen.

Bestehende Fördermitglieder

Um die Kooperation mit unseren teils langjährigen Fördermitgliedern zu intensivieren oder wiederzubeleben, wurden in 2024 abermals in regelmäßigen Abständen Gespräche geführt und gemeinsame Aktionen geplant. Für dieses Engagement und das Vertrauen bedanken wir uns bei unseren Fördermitgliedern herzlich

Öffentlichkeitsarbeit

Die von Schatzmeisterin Melissa Ratsch initiierte, ausgearbeitete und ausgewertete Selfpublishing-Umfrage ermöglichte es uns in diesem Jahr, auf die weiterhin regelmäßigen Presseanfragen rund ums Thema Selfpublishing mit konkreten, aktuellen Zahlen reagieren zu können.

Die Auswertung in zwei Etappen – allgemein und speziell mit Fokus auf Berufsautor:innen (“Best Practice”) – bietet zahlreiche Informationen, die unter den folgenden Links nachgesehen werden können:

<https://www.selfpublisher-verband.de/wp-content/uploads/2024/04/Selfpublisher-Umfrage-2024-Teil-1.pdf>

<https://www.selfpublisher-verband.de/wp-content/uploads/2024/04/Selfpublisher-Umfrage-2024-Teil-2-Best-Practice.pdf>

Buchhandel

Angeregt durch Vera Nentwich haben wir in diesem Jahr die Titelvorschau für Thalia eingeführt, die als PDF auf der Verbandswebseite dem Buchhandel zur Verfügung gestellt wird und auch an den zentralen Einkauf von Thalia geschickt wird. Die Titelvorschau wird mehrmals im Jahr erstellt, verschickt und soll für mehr Sichtbarkeit von Selfpublishing-Titeln im Buchhandel sorgen.

Des Weiteren haben sich Vera Nentwich und Tamara Leonhard auf der Frankfurter Buchmesse mit Mitgliedern des IGUS (Interessengruppe Unabhängiges Sortiment) getroffen, um auch Kontakte zu kleineren, unabhängigen Buchhändler:innen aufzubauen. Dem Gespräch werden Online-Treffen und hoffentlich gemeinsame Aktionen folgen.

Mitgliedertreffen

Verbandssparten

Die Verbandssparten sind für alle interessierten Mitgliedern eine Möglichkeit, sich an virtuellen Stammtischen themenbezogen auszutauschen. Besonders aktiv sind hierbei die Profiautor:innen in ihren monatlichen Treffen. Auch bei den Debüt- und Hobbyautor:innen wird gern in kleiner Runde monatlich vorbeigeschaut. Momentan ist diese Sparte noch an einem gemeinsamen Treffen miteinander vereint, wer sich jedoch vorstellen kann, ein eigenes Treffen für Hobbyautor:innen zu etablieren, kann sich gerne melden.

Die Sparte Historischer Roman hat sich 2024 einige Male sehr aktiv getroffen, ist inzwischen aber nicht mehr aktiv. Dafür hat sich eine neue Sparte "Romance" zum regelmäßigen Austausch gefunden.

Alle Termine und Orte der Spartentreffen können im Kalender im Mitgliederbereich auf der Verbandsseite nachgelesen werden. Für weitere Sparten können sich Interessierte gern melden, die die Initiative übernehmen und als Ansprechperson / Spartenleitung agieren möchten.

Regionaltreffen

Dank einiger engagierter Mitglieder konnten weiterhin Regionaltreffen in ganz Deutschland und sogar ein wiederkehrendes internationales Regionaltreffen (online) stattfinden.

So können sich die Mitglieder vor Ort persönlich vernetzen und Erfahrungen austauschen.

Die geplanten Regionaltreffen sind im Kalender auf der Webseite einsehbar (auch für interessierte Nicht-Mitglieder):

<https://www.selfpublisher-verband.de/austausch/#tab-regionaltreffen>

Ein entsprechender Hinweis darauf erfolgt monatlich im Mitglieder-Newsletter. Wer seine Region dort nicht findet, ist herzlich eingeladen, sich mit einem Vorschlag für Zeit und Ort bei uns zu melden.

Interne Organisation

Mitarbeiterinnen

An dieser Stelle ist es dem Vorstand besonders wichtig zu betonen, dass der Verband nicht funktionieren könnte, hätten wir nicht unsere Mitarbeiterinnen. Durch die weiter steigenden Mitgliederzahlen ergeben sich immer mehr Aufgaben, die der Vorstand alleine nicht bewältigen könnte.

Christina Loböck ist als festangestellte Mitarbeiterin des Verbands in dieser Hinsicht eine unersetzliche Stütze. Sie kümmert sich um die Mitgliederverwaltung, beantwortet E-Mails von Mitgliedern und Geschäftspartnern, behält den Überblick über die Projekte des Verbands und noch viele Aufgaben mehr. Zudem hat sie das Social-Media-Thema übernommen, plant und erstellt Beiträge für Instagram & Co. Der Vorstand schätzt besonders ihre ruhige Art, ihr Organisationstalent und ihr hohes Engagement.

Anna-Lena Kahnau blieb dem Verband auch 2024 als freie Mitarbeiterin erhalten und ist, ebenso wie Christina, aus dem Team nicht mehr wegzudenken. Sie kümmert sich u. a. um die Bereiche Online-Seminare, Newsletter-Redaktion und Koordination der Blogger-Lounge. Für ihre stets freundliche und positive Art, sowie ihre Erfahrungen und Ideen ist der Vorstand besonders dankbar.

Herzlichen Dank nochmals an Christina und Anna-Lena!

Vorstand

Nach den Wahlen Ende 2023 setzte sich der Vorstand aus vier bereits erfahrenen Vorstandsmitgliedern und einem neuen Mitglied zusammen. So etablierte sich schon früh im Jahr 2024 eine angenehme und fruchtbare Zusammenarbeit im Team. Etwa zweimal im Monat, nach Bedarf auch öfter, traf sich das Vorstandsteam zu seinen Sitzungen.

Für das Jahr 2025 wird sich das Vorstandsteam komplett neu finden müssen, da alle fünf Mitglieder ihr Amt niederlegen. Ihre Ämter legen nieder: Tamara Leonhard als Vorstandsvorsitzende, Sissi Steuerwald als 2. Vorsitzende, Melissa Ratsch als Schatzmeisterin, Andreas Bertling als Geschäftsführer und Dirk Osygus als Beisitzer.

Den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern ist an dieser Stelle wichtig zu betonen, dass ihnen diese Entscheidung nicht leicht gefallen ist. Jedoch benötigt die Arbeit für den Verband Zeit und alle Personen möchten sich nach teilweise mehreren Jahren ehrenamtlicher Vorstandsarbeit wieder vermehrt eigenen Projekten widmen. Frühzeitig ist daher mit der Suche nach engagierten und interessierten Mitgliedern begonnen worden und die bereits stattgefundenen Gespräche mit neuen Kandidat:innen zur Wahl auf der jährlichen Mitgliederversammlung lässt die ausscheidenden Vorstandsmitglieder positiv in die Zukunft blicken.

Aufgrund dieses Wechsels wird die erste Aufgabe des neuen Vorstandes sein, Bilanz über aktuelle und bevorstehende Projekte zu ziehen, diese zu strukturieren und entsprechend den jeweiligen Kompetenzen zu planen. Dabei hat der ausscheidende Vorstand zugesichert, über mehrere Monate das neue Team zu begleiten und so eine reibungslose Übergabe zu gewährleisten.

Wir hoffen, die Mitglieder waren mit unserer Arbeit zufrieden und alle ausscheidenden Vorstandsmitglieder werden gerne auch in kommenden Jahren dem Verband mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Beirat und Ethikkommission

Auch im zurückliegenden Jahr 2024 gilt ein großer Dank allen Mitgliedern des Beirats sowie der Ethikkommission, die den Vorstand immer tatkräftig mit Rat und Tat sowie personeller Unterstützung z. B. auf den Messen zur Seite gestanden haben. Es gab wieder mehrere Meetings in größeren oder kleineren Gesprächsgruppen. Der konstruktive und wertschätzende Austausch war für die Arbeit des Vorstandes eine wertvolle Stütze.

Mitgliederzeitschrift „der selfpublisher“

Wie auch in den Vorjahren war die Zusammenarbeit mit dem Uschtrin Verlag weiterhin fruchtbar und der Verband hatte die Möglichkeit, in jeder Ausgabe über interne Belange zu berichten oder spannende Themen vorzustellen.

Unter anderem aufgrund der angespannten Finanzsituation 2023 haben wir die Auslieferung des Magazins für unsere Mitglieder von der Papiervariante auf die Onlineausgabe umgestellt. Diese war in den zurückliegenden Jahren immer wieder angefragt worden. Uns ist aber auch bewusst, dass dieser Schritt vielen Mitgliedern Unmut bereitet hat. Der neue Vorstand wird sich im kommenden Jahr mit der Frage befassen, ob eine erneute Umstellung auf die Papiervariante möglich und finanzierbar ist.

Zum Schluss...

Das zurückliegende Jahr 2024 war wieder sehr arbeitsreich und voller spannender Eindrücke. Türen wurden geöffnet und neue Wege für die Zukunft bereitet, u. a. die Voraussetzungen für einen neuen Selfpublishing-Buchpreis geebnet.

Der Selfpublisher-Verband erfreut sich weiterhin wachsender Beliebtheit und mit ihm wachsen die Aufgaben für Vorstand und Geschäftsstelle. Daher werden auch im kommenden Jahr Entscheidungen für die Zukunft getroffen werden müssen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die mit uns das Verbandsjahr 2024 erlebt und aktiv mitgestaltet haben!

Euer Vorstand

Tamara Leonhard, 1. Vorsitzende | Sissi Steuerwald, 2. Vorsitzende | Andreas Bertling, Geschäftsführer | Melissa Ratsch, Schatzmeisterin | Dirk Osygus, Beisitzer